



Individuelle Stadthäuser im Grünen

Von 2003 bis 2007 wurden Gewerbebetriebe umgesiedelt, Betriebsgebäude und Ruinen abgebrochen, Brachen beräumt und große Flächen zwischenzeitlich begrünt.



Die städtebauliche Neuordnung des Areals von nahezu 7.000 m² östlich der Straße wird durch einen Bebauungsplan geregelt. Es sind individuelle Stadthäuser vorgesehen, die je nach Grundstückslage als Reihen- oder Doppelhäuser oder freistehend errichtet werden können. 2011 entsteht das erste Stadthaus auf der östlichen Straßenseite.

Moderate Grundstückspreise und individuell gestaltbare Stadthäuser mit für diese Innenstadt Nähe einmaligen Grünflächen machen den besonderen Reiz des neuen Viertels aus.



1. Spatenstich für ein neues Stadthaus in der Anna-Kuhnnow-Straße

Kontakt

IC-E InfoCenter Eisenbahnstraße
Eisenbahnstr. 49, 04315 Leipzig
Telefon 0341 6810080
info@leipziger-osten.de

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und
Wohnungsbauförderung
Heiner Seufert
Prager Straße 118, 04317 Leipzig
Telefon 0341 123-5496
heiner.seufert@leipzig.de
www.leipzig.de/stadterneuerung

Projektinformation
www.leipziger-osten.de

Das Projekt Neugestaltung **Anna-Kuhnnow-Straße** wird im Auftrag der Stadt Leipzig (Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung in Kooperation mit Verkehrs- und Tiefbauamt sowie Amt für Stadtgrün und Gewässer) realisiert und aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Herausgeber
Stadt Leipzig
Dezernat Stadtentwicklung und Bau



Amt für Stadterneuerung und
Wohnungsbauförderung
Verantwortlich für den Inhalt: Karsten Gerkens

Redaktionsschluss: September 2011

Anna-Kuhnnow-Straße



Familienfreundlich Wohnen in der Stadt

EFRE-Fördergebiet

Zentrum Eisenbahnstraße – Leipzig Ost



Die neue Anna-Kuhnow-Straße

Die Anliegerstraße im Stadtteil Reudnitz wird in den Jahren 2012/13 umgebaut und vollständig neu geordnet. Sie wird künftig durch Grünstreifen mit Bäumen geprägt und dadurch einen ansprechenden Charakter erhalten.

Durch den geplanten, neuen Brommweg wird die Bebauung der Grundstücke im hinteren Bereich östlich der Anna-Kuhnow-Straße ermöglicht.

Reihenhäuser mit großem Garten

Die Westseite der Anna-Kuhnow-Straße bietet ein wechselndes Bild. Neben den neuen Stadthäusern befinden sich ein denkmalgerecht saniertes früheres Druckereigebäude, in dem Loftwohnungen und Geschäftsbüros entstanden sind, sowie ein gewerblich genutztes Grundstück.

Auf den nahezu 5.500 m² noch bebaubarer Fläche entstehen Stadthäuser in dreigeschossiger Reihenhausbauweise mit großen Gartengrundstücken. Das erste wurde 2008 errichtet.



Ein neues Wohnquartier entsteht

Die Anna-Kuhnow-Straße in Reudnitz verbindet die Dresdner Straße mit dem Täubchenweg. Lange Zeit bestimmten Baulücken, ungeordnete Brachen und Ruinen das Bild. Der Neubau der Straße ermöglicht die Entwicklung des hier auf rund zwei Hektar entstehenden neuen Wohnquartiers und ist ein wesentlicher Bestandteil der Umsetzung des 2002 beschlossenen Konzeptionellen Stadtteilplans Leipziger Osten mit Ausstrahlung auf die gesamte Umgebung.



Das neue Viertel ist nur zwei Kilometer von der Innenstadt entfernt. Mit geringem Verkehrsaufkommen, sehr hohem Grünanteil und nur wenigem nicht störendem Gewerbe spricht es insbesondere Familien mit Kindern und individuellen Vorstellungen von einem eigenen Heim an.

Die Anna-Kuhnow-Straße wird außerdem eine direkte Verbindung zwischen den großen Parkanlagen im Stadtteil herstellen: im Norden zum Bernhardiplatz und zum Rabet, im Süden zum Reudnitzer Park und zum Lene-Voigt-Park.